

E. Statistische Verhältnisse der Anstalt.

I. Frequenz.

1. Zahl der Schüler überhaupt, sowie der abgegangenen und aufgenommenen.

a) Höhere Bürgerschule.

Zahl der Schüler im Winterhalbjahr 1880/1.	Abgang bis Ostern 1881.	Zugang Ostern 1881.	Zahl der Schüler im Sommerhalbjahr 1881.					
			II.	III.	IV.	V.	VI.	Summa.
154	33	31	18	19	33	44	45	159

Zahl der Schüler im Sommerhalbjahr 1881.	Abgang bis Michaelis.	Zugang Michaelis.	Zahl der Schüler im Winterhalbjahr 1881/2.					
			II.	III.	IV.	V.	VI.	Summa.
159	8	4	17	16	32	43	47	155

b) Vorschule.

Zahl der Schüler im Winterhalbjahr 1880/1.	Abgang bis Ostern 1881.	Zugang Ostern 1881.	Zahl der Schüler im Sommerhalbjahr 1881.		
			1. Klasse.	2. Klasse.	Summa.
58	22	18	17	35	52

Zahl der Schüler im Sommerhalbjahr 1881.	Abgang bis Michaelis.	Zugang Michaelis.	Zahl der Schüler im Winterhalbjahr 1881/2.		
			1. Klasse.	2. Klasse.	Summa.
52	4	2	17	34	51

2. Verzeichnis der Schüler, welche abgegangen sind.

A. Ostern 1881 mit dem Zeugnis der Reife entlassen:

N a m e n .	Geburtsort.	Stand und Wohnort des Vaters.	Konf.	Alter.	Schulzeit		Jetzige Bildungsanstalt.
					überhaupt.	in Sekunda.	
Konrad Laue	Delitzsch.	Prakt. Arzt, Dr. med. hier	evang.	17½ Jahr	9 3.	2 3.	Realschule I. O.

B. Außerdem verließen die Anstalt:

- a) Ostern 1881: aus der ersten Ordnung der Sekunda: Oskar Fiedler; aus der zweiten Ordnung der Sekunda: Ernst Friedewald; aus Tertia: Otto Lampe, Richard Richter, Ernst Hofmeister; aus Quarta: Adolf Nefse, Emil Fschernitz, Otto Sibhardt, Paul Steiner, Gustav Donner, Gustav Erbe, Max Rausch, Louis Spangenberg, Richard Messerschmidt; aus Quinta: Richard